

## Ablauf und Reflexion der Praxisphase

### Teil B – Studentische Reflexion der Praxisphase

- ☐ Modul T1000 (Praxis 1.+2. Semester)  
☒ Modul T2000 (Praxis 3.+4. Semester)  
☐ Modul T3000/3300 (Praxis 5.+6. Semester)

## Studiengang AI-BC an der DHBW Mannheim

Studierende/r: Tim Schmidt                      Ausbildungsbetrieb: IBM Deutschland  
Matrikelnummer: 8531806                      Ausbildungsleitung: Carmen Krug  
Geburtsort/-datum: Aschaffenburg, 20.05.97      Kurs: AI15-BC

**Hinweis: Bitte machen Sie keine personenbezogenen Angaben bei Ihren Ausführungen in B1 – B3!**

### B 1 – Erwerb von Kompetenzen in der Praxisphase

Wissen wurde aufgebaut in den Bereichen Python und Node.js Programmierung, Architektur Entwicklung für IoT Systeme, Linux und statistischen modellen des machniellen lernens.

### B 2 – Transfer zwischen Theorie – Praxis und Praxis – Theorie

Wissen aus Vorlesungen in linearer Algebra und Statistik konnten wurden zum arbeiten mit statistischen modellen des machinellen lernens genutzt.

Wissen aus Softwareengineering, Webengineering und Netzwerktechnik wurde beim Aufbau von IoT Architekturen genutzt.

### B 3 – Allgemeine Anmerkungen für nächste(n) Praxisphasen

Die Bereiche Data Science und machine learning sollen in nächsten Praxisphasen vertieft werden.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_  
(Studierende/r)

## **Leitfaden zur Studentischen Reflexion der Praxisphase**

Teil B „Studentische Reflexion der Praxisphase“ hat zum Ziel, die Reflexion über den Kompetenzerwerb in der Praxisphase sowie den Transfer zwischen Theorie und Praxis bzw. Praxis und Theorie zu dokumentieren. Er stellt eine Vorstufe der Projektarbeit dar.

Die nachfolgend aufgeführten Fragen sollen Ihnen, den Studierenden, beim Ausfüllen als Orientierung dienen. Es handelt sich dabei also lediglich um Empfehlungen zur inhaltlichen Gestaltung.<sup>1</sup>

### **B 1 Erwerb von Kompetenzen in der Praxisphase**

Hier bitten wir Sie um eine Einschätzung, welche Kompetenzen Sie Ihrer Meinung nach in fachlicher, methodischer, sozialer und persönlicher Hinsicht während der Praxisphase erworben haben. Die Lernziele der jeweiligen Praxisphase sind den Praxismodulbeschreibungen zu entnehmen.

Welche der Kompetenzen sollten noch weiterentwickelt werden?

Beispiele für Kompetenzen:

|            |  |
|------------|--|
| fachlich   | Ich habe die grundlegenden Kenntnisse meines Bereiches und spezielles Wissen in der Branche X vertiefen und anwenden können. |
| methodisch | Ich kann systematisch und zielorientiert vorgehen.   |
| sozial     | Ich kann im Team arbeiten und die Ergebnisse verständlich kommunizieren.   |
| persönlich | Ich arbeite zuverlässig und kann mit Konflikten umgehen.   |

### **B 2 Transfer zwischen Theorie – Praxis und Praxis – Theorie**

- Konnten Erkenntnisse aus dem Theoriestudium in der Praxis angewandt werden?
- Haben Erfahrungen aus der Praxis Auswirkungen auf das Theoriestudium?

### **B 3 Allgemeine Anmerkungen für nächste(n) Praxisphasen**

- Was sollte auf jeden Fall beibehalten werden?
- Was sollte verändert werden?

---

<sup>1</sup> Bitte machen Sie keine personenbezogenen Angaben bei Ihren Ausführungen in B1 – B3!